

# Arboldswiler

# Dorfblatt



Ausgabe Januar 2019

Mitteilungsorgan der Gemeinde Arboldswil

Erscheint monatlich



## In dieser Ausgabe

**Aktuelles aus den Amtsstuben**

**Keine Verteilung der Sozialhilfekosten**

**65 Jahre Arboldswiler Turnverein**

**Voranzeige Eierleset-Wochenende**

**Was s Grosi scho gwüsst het**

**Einladungen zu Vereinsversammlungen**

**Interessants us Chilchä und Vereinä**

**Euse Ladä**

**Veranstaltungskalender**

## Wichtig zu wissen

### **Erreichbarkeit der Verwaltung**

Ziefnerstrasse 11, 4424 Arboldswil

061 933 13 13, [gemeinde@arboldswil.ch](mailto:gemeinde@arboldswil.ch)

### **Neu: Mailadresse Inserate Dorfblatt**

[dorfblatt@arboldswil.ch](mailto:dorfblatt@arboldswil.ch)

### **Öffnungszeiten der Verwaltung**

Dienstag von 16.00-18.00 Uhr

Donnerstag von 08.00-11.00 Uhr

### **Ruhe und Ordnung:**

Tel. Nr. 079 886 23 03

## Aktuelles aus den Amtsstuben

### Ein Kommen und Gehen...

#### Zuzüge

- Andy Saladin, Ziefnerstrasse 9  
*Herzlich willkommen in Arboldswil*

#### Wegzüge

- Marco Rudin, Ziefnerstrasse 27
- Marco Messer, Baumgartenweg 8  
*Alles Gute und „uf Wiederluege“*

### Geburtstag

Am 8. Januar 2019 konnte Max Stohler seinen 90. Geburtstag feiern. Gemeinderat und Verwaltung gratulieren „im Poscht-Max“ herzlich und wünschen ihm weiterhin alles erdenklich Gute.

### Einbürgerung

Wir gratulieren Daniela Roppel, Stücken 21, herzlich zum Erhalt des Schweizer Bürgerrechts.

### Verpachtung Vordere Rüti und Teilstück Eselacher

Die im Dorfblatt ausgeschriebenen Parzellen wurden verpachtet: **Vordere Rüti Nr. 277** an Roger Salathe und **Eselacher (Teilstück) Nr. 309** an Christoph Stohler.

### Winterdienst

Wir machen darauf aufmerksam, dass Autos und andere Fahrzeuge nicht auf öffentlichen Strassen und Plätzen parkiert werden dürfen. Der Winterdienst darf nicht behindert werden. Für Schäden übernimmt die Gemeinde keine Haftung. Sollte an exponierten Stellen gesalzen werden müssen, melden Sie dies bitte unserem Aussendienstmitarbeiter Claudius Rudin. Besten Dank.

### Schlittelweg

Falls es die Schneeverhältnisse zulas-

sen, wird der Höchiweg wieder als Schlittelweg bezeichnet. Die Gemeindestrasse wird nur gesalzen und gesplittet, wenn dies aus Sicherheitsgründen notwendig ist. Es ist besondere Vorsicht zu wachen.

### Hundegebühren fürs das Jahr 2019

Die Rechnungen fürs 2019 wurden bereits verschickt. Wir machen darauf aufmerksam, dass sämtliche Hunde bis am **28. Februar 2019** eingelöst sein müssen. Falls Sie bis zu diesem Zeitpunkt noch keine Rechnung erhalten haben, sind Sie gemäss Hundereglement verpflichtet, Ihren Hund bei der Gemeindeverwaltung anzumelden. Die Gebühren betragen unverändert CHF 130.00 für den ersten Hund und CHF 150.00 für jeden weiteren Hund pro Haushalt. Wir danken den Hundehalterinnen und Hundehalter für ihre Mitwirkung

### Hundekot Aufnahmepflicht

Leider nehmen nicht alle Hundehalterinnen und Hundehalter den Kot ihrer Hunde auf, sondern lassen ihn teilweise liegen. Wir bitten Sie, liebe Hundehalterinnen und Hundehalter, in Zukunft besser acht zu geben, und das „Hüffeli“ im Robidog zu entsorgen. Besten Dank.

### Fasnachtsferien

Während den Fasnachtsferien (4.–15. März 2019) bleibt die Gemeindeverwaltung geschlossen. Wir danken für die Kenntnisnahme.

### Nünichlingler

Der Gemeinderat nimmt zum im Dorf verteilten Flugblatt zum Thema „Nünichlingler“ wie folgt Stellung:

### Mail Adresse Dorfblatt-Inserate

Nach einigen „Anlaufschwierigkeiten“ funktioniert unsere neue Dorfblatt-Mail Adresse [dorfblatt@arboldswil.ch](mailto:dorfblatt@arboldswil.ch) nun endlich und wir freuen uns, wenn Sie diese ab sofort für Inserate- oder Dorfblatt-Beiträge nutzen. Besten Dank für Ihre Mithilfe.

- Beim Nünichlingeln handelt es sich um einen sehr alten Brauch aus heidnischer Zeit; ursprünglich ging es dabei darum, die «bösen Geister» zu vertreiben.
- Für viele Familien im Dorf gehört dies zu Weihnachten dazu und ist Bestandteil des Familienrituals an Heilig Abend, ob beim Teilnehmen oder beim Zuschauen.
- Stets obliegt es den Eltern, den Kindern zu erklären, um was es dabei geht – was es ist, und was es eben nicht ist. Nach unserer (eigenen) Erfahrung funktioniert dies sehr gut.
- Nicht zuletzt sollen unsere Kinder ja auch mit den Bräuchen des Dorfes aufwachsen und diese später weiterführen. Diese identitätsstiftenden Bräuche und Feste im Dorf sind dem Gemeinderat wichtig, und er unterstützt die Vereine dabei, diese zu pflegen.
- Wer dem Brauch nichts abgewinnen kann, möge ihn einfach nicht beachten. Störungen des Umzugs wie dieses Jahr - und wir meinen damit nicht das Flugblatt - werden wir nicht mehr tolerieren.

### Keine EGV im März 2019

Die auf den 25. März 2019 terminierte Gemeindeversammlung findet mangels Traktanden nicht statt.

## Keine Verteilung der Sozialhilfekosten

Liebe Arboldswilerinnen  
Liebe Arboldswiler

Viel wird in letzter Zeit geschrieben zur kantonalen Ausgleichsinitiative, über die wir am 10. Februar 2019 abstimmen werden. Der Gemeinderat lehnt die Initiative mit dem Hauptargument ab, dass die Sozialhilfekosten insgesamt steigen, wenn die Gemeinden viel weniger Anreiz haben, die Kosten möglichst tief zu halten.

Die Initianten demgegenüber behaupten nebst anderem, dass für die Gemeinden ohnehin wenig Spielraum bestehe, da die gesetzlichen Vorgaben diesen nicht zulassen, dass man mit hin die Kosten gar nicht beeinflussen könne, ob nun Anreize da seien oder nicht.

Nun habe ich vor ein paar Tagen etwas erlebt, das ich Euch nicht vorenthalten möchte: Ein Bekannter, den ich bei Bedarf etwas unterstütze, hat mich gebeten, ihn beim Gang aufs Sozialamt einer grossen Baselbieter Gemeinde zu begleiten. Es ging dabei unter anderem um administrative Fragen des baldigen Eintritts ins AHV-Alter. Der fallführende, junge Mitarbeiter des besagten Sozialamtes war sehr hilfsbereit und engagiert. Mein Bekannter kann grössere Rechnungen für Wohnungsnebenkosten, Krankenkasse

oder ähnliches beim Amt abgeben, worauf dieses die Rechnungen begleicht. Vom monatlich an ihn auszahlenden Betrag werden die Beträge dann „in erträglichen Dosen“ wieder abgezogen. Damit hat man es in der Vergangenheit in seinem Fall aber nicht so genau genommen; einige Beträge sind gar nie zurückgefordert worden. Mein Bekannter geht sodann einer kleinen Erwerbstätigkeit nach. Von dieser kann er über einen Freibetrag zusätzlich zu den Sozialhilfeleistungen frei verfügen. Dieser Freibetrag ist auf 2019 hin reduziert worden - offenbar, weil er in den vergangenen Jahren zu hoch angesetzt war. Höher, als die Richtlinie dies vorsieht. Warum mein Bekannter tatsächlich etwas „besser gefahren“ ist? Er war dem letzten fallführenden Mitarbeiter besonders sympathisch, und dieser hat es bei den Abrechnungen nicht so genau genommen, so die Begründung. Es „menschelt“ halt überall. Selbstverständlich mag ich es meinem geschätzten Bekannten gönnen, dass er etwas mehr Geld zur Verfügung hatte. Wenn ich mir aber nun die Argumentation der Initianten der Ausgleichsinitiative vor Augen führe, dann

muss ich sagen: Nein. Es besteht sehr wohl ein Spielraum bei der Anwendung der Sozialhilfegesetzgebung. Man kann die Richtlinien so oder anders auslegen. Und man kann sich - wie das Beispiel zeigt - auch schlicht und einfach nicht daran halten und höhere Beiträge auszahlen. Werden die Kosten zu wesentlichen Teilen einfach auf alle Gemeinden verteilt, wie dies die Initiative will, dann fehlt es an Anreizen. An Anreizen nämlich, die Gesetze und Richtlinien korrekt anzuwenden. An Anreizen auch, die ausführenden Organe zu kontrollieren. Die Kostenentwicklung in jenen Kantonen, welche die Kosten verteilen, zeigt dies deutlich auf. Deshalb - und weil wir als Gemeinde deutlich schlechter fahren würden - NEIN zur Ausgleichsinitiative.

*Euer Preesi  
Johannes Sutter*



### Impressum

- Erscheint jeweils zum Monatsende, Redaktionsschluss jeweils am 20. des Monats (im Dezember am 12.)
- Gemeindeverwaltung Arboldswil, Ziefnerstrasse 11, 4424 Arboldswil (061 933 13 13; E-Mail: [dorfblatt@arboldswil.ch](mailto:dorfblatt@arboldswil.ch))
- Inseratepreise: 1/1 Seite Fr. 120.00, 1/2 Seite Fr. 90.00, 1/4 Seite Fr. 60.00, 1/8 Seite Fr. 30.00
- Auflage 370 Exemplare; 44. Jahrgang; Layout J. Sutter; Redaktion Gemeinderat und Verwaltung Arboldswil
- Titelbild der aktuellen Ausgabe: Johannes Sutter.

### Aktuelles aus der Steuerverwaltung

#### Versand der Steuererklärungsformulare 2018

Anfang Februar 2019 erhalten alle Steuerpflichtigen ihre Steuererklärungsformulare für das Jahr 2018. Die vollständig ausgefüllte Steuererklärung ist mitsamt Beilagen bis am 31. März 2019 (Unselbständigerwerbende und Nichterwerbstätige) bzw. bis am 30. Juni 2019 (Selbständigerwerbende) bei der zuständigen Veranlagungsbehörde einzureichen.

#### Fristerstreckung online beantragen

Es wird automatisch eine **stillschweigende Frist von 2 Monaten** über die auf der Steuererklärung aufgedruckte Ersteinreichungsfrist gewährt. Eine darüber hinausgehende Frist kann einfach und bequem unter [www.steuern.bl.ch](http://www.steuern.bl.ch), Link «[Fristerstreckung für Privatperson](#)», online beantragt werden.

#### Wohneigentumsbesteuerung

Das Liegenschaftsblatt «Angaben für die Steuerklärung – Liegenschaftswerte im Kanton Basel-Landschaft» wird auch für das Steuerjahr 2018 verschickt. Darin sind die mit Annahme des Gegenvorschlags des Landrats zur zurückgezogenen Gesetzesinitiative «Für eine faire steuerliche Behandlung der Wohnkosten» beschlossenen Änderungen bereits enthalten. Diese gelten rückwirkend ab dem 1. Januar 2018. Weitere Informationen enthält das Begleitschreiben zum Liegenschaftsblatt.

#### Neuerung bei der Umbuchungspraxis

Die Steuerverwaltung führt mit dem ersten ordentlichen Rechnungslauf per Ende Januar 2019 eine bedeutende Neuerung ein: Ab diesem Zeitpunkt werden keine automatischen Umbuchungen von definitiven Guthaben zwischen Konten der Staats- bzw. Gemeindesteuer und der direkten Bundessteuer – und umgekehrt – mehr vorgenommen. Weiterhin automatisch umgebucht werden definitive Guthaben innerhalb der gleichen Sachgebiete. Unter [www.steuern.bl.ch](http://www.steuern.bl.ch), Link [Aktuelles der Steuerverwaltung](#), finden Sie dazu weitere Informationen. Die Vorausrechnungen, welche Anfang Januar 2019 verschickt werden, sind von dieser Anpassung normalerweise noch nicht betroffen.

#### Steuererklärung einfach und bequem mit EasyTax am PC ausfüllen

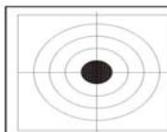
- **Download** [www.easytax.bl.ch](http://www.easytax.bl.ch), Link «Downloads/Support»  
Für das Ausfüllen der Steuererklärung 2018 steht das Programm «EasyTax 2018» ab **Anfang Februar 2019** zum Herunterladen bereit.

- **CD**

Die meisten Steuerpflichtigen nutzen die Möglichkeit, das Easy-Tax-Programm direkt von der Website herunterzuladen. Die Nachfrage nach CDs hat in den letzten Jahren markant abgenommen. Aufgrund des geringen Bedarfs stellt die Steuerverwaltung CDs neu selbst her. Die CD kann per Post bei folgender Adresse bestellt werden:

Steuerverwaltung Kanton Basel-Landschaft  
EasyTax (Support)  
Rheinstrasse 33  
4410 Liestal

Bitte legen Sie ein **an sich selbst adressiertes und frankiertes Rückkuvert** bei! Die bestellten CDs werden ab **Anfang März 2019** der Post zum Versand übergeben.



Internet  
<http://www.fsg-arboldswil.ch>

Feldschützen  
Arboldswil



**Einladung zum  
51. Winterschiessen**  
Kreis Wasserfallen

**Samstag, 23. Februar 2019**  
in Lauwil

**Schiesszeiten: 09.30 - 12.00 / 13.30 - 16.00 Uhr**  
Anschliessend Rangverkündigung

## Sniff, sniff, hatschoooo

Die Grippe hat die Schweiz fest im Griff. Schulklassen sind nur halb voll und Erwachsene können nicht zur Arbeit gehen. Überall wird geniest und Taschentücher verteilt.

Auch wenn es sich bei schwerem Ausbruch auf keinen Fall vermeiden lässt, zum Arzt zu gehen, so kann man bei ersten Anzeichen doch einiges unternehmen.

**Heisses Bad oder Dusche:** Durch den Dampf werden die Schleimhäute und die Lunge wieder frei. Durch den Zusatz von Eukalyptus, Thymian und Rosmarin wird durch ätherische Öle die Wirkung noch verstärkt.

**Hals gurgeln:** Halsschmerzen und Schluckbeschwerden können eine Erkältung so richtig mühsam machen. Wir essen und trinken weniger und schwächen den Körper dadurch noch zusätzlich. Eine Tasse Wasser mit einem Teelöffel Salz mischen. Damit gurgeln. Durch das Salz sterben Bakterien im Hals ab und der Schmerz wird gelindert.

**Viel trinken:** Mein geliebter Ingwertee ist mit Honig verfeinert ein grossartiges Getränk bei Erkältung. Durch die enthaltenen Scharfstoffe heizt der Ingwer den Körper auf und fördert die Durchblutung.

**Quarkwickel:** Meine Oma hat mir immer Wickel in verschiedenster Form gemacht. Entweder zum Kühlen, bei hohem Fieber. Oder zum Wärmen bei Husten und Halsweh. Quark auf ein Tuch streichen und bei Fieber gut gekühlt um die Beine wickeln. Wichtig ist hier, dass wenn die Masse bröselig und warm wird, das Tuch wieder entfernt wird, um einen Hitzestau zu vermeiden. Bei Halsweh und Erkrankung der Atemwege, den Quark etwas an-

wärmen und mit dem Tuch auf Lunge oder Hals legen.

**Inhalieren:** Um die Atemwege frei zu halten empfiehlt sich ein Dampfbad. Entweder man benutzt ein Inhalationsgerät oder einfach eine Schüssel und ein Handtuch. Dazu heisses Wasser mit Zusätzen des Eukalyptus und der Kamille mischen und ein paar Minuten den Dampf tief einatmen.

**Hühnersuppe essen:** Ein tolles Rezept nachfolgend. Übrigens auch super geeignet zum Einkochen und Vorrat schaffen für das nächste Familienmitglied mit Grippe.

### Zutaten für 8 Portionen Hühnersuppe

1 Suppenhuhn (etwa 2,5 kg), Salz, 1 Bund Suppengrün, 2 Lorbeerblätter, 5 Pfefferkörner, 1 Zwiebel, 2 Stängel glatte Petersilie.

### Für die Einlage:

3-4 mittelgrosse Rüebli, 250 g TK-Erbesen, 200-225 g Fadennudeln, frisch gemahlener Pfeffer, 1/2 Bund glatte Petersilie.

Das Huhn gründlich von Innen und Aussen abspülen und den "Bürzel", das ist die Fettdrüse am Schwanz, abschneiden (bleibt der dran, könnte die Hühnersuppe einen etwas trüben Geschmack bekommen). Huhn in einen grossen Topf geben und so viel kaltes Wasser dazugeben, dass das Huhn knapp bedeckt ist. Salzen und aufkochen lassen. Für eine schön klare Hühnersuppe den Schaum auf der Oberfläche von Zeit zu Zeit mit einer Schaumkelle abschöpfen. Bleibt der Schaum drauf, kann die Brühe später trübe und "krisselig" werden. Das Suppengrün putzen und abspülen. Das Gemüse in etwa einen Zentimeter grosse Würfel schneiden. Die Gemüsestückchen haben dann eine grosse Ober-

fläche und können mehr Aroma an die Hühnersuppe abgeben. Gewürfeltes Suppengrün, Lorbeerblätter, Pfefferkörner, halbierte Zwiebel mit Schale und die abgespülten Petersilienstängel dazugeben. Alles bei kleiner Hitze eineinhalb bis zwei Stunden gerade eben kochen lassen. Dabei den Kochtopfdeckel schräg mit einem kleinen Spalt auf den Topf legen, so dass der Dampf noch entweichen kann. Das Huhn am besten mit einer Schaumkelle herausnehmen, abkühlen lassen und das Fleisch von Haut und Knochen lösen. Das Fleisch dann in mundgerechte Stücke schneiden. Die Brühe durch ein feines Sieb giessen. Für die Einlage: Die Möhren schälen, in Stücke schneiden und in der Brühe je nach Größe der Stücke etwa fünf bis acht Minuten kochen lassen. Nudeln in den letzten 3 Minuten mitkochen lassen. Gefrorene Erbsen zufügen und aufkochen. Das Hühnerfleisch in die Suppe geben und mit Salz und Pfeffer abschmecken. Die Petersilie abspülen, trocken schütteln und hacken. Kurz vorm Servieren über die Hühnersuppe streuen.

Mein persönlicher Tipp ist auch hier der Ingwer. Der gibt der Suppe den nötigen „Kick“ und Schärfe und einen leicht asiatischen Touch.



Ich wünsche euch einen erkältungsfreien Februar und sollte es den einen oder anderen doch „verwütschen“, hoffe ich, dass meine Vorschläge die Symptome lindern.

Karin Gebhardt

## 65 Jahre Turnverein Arboldswil

1954 - 1960

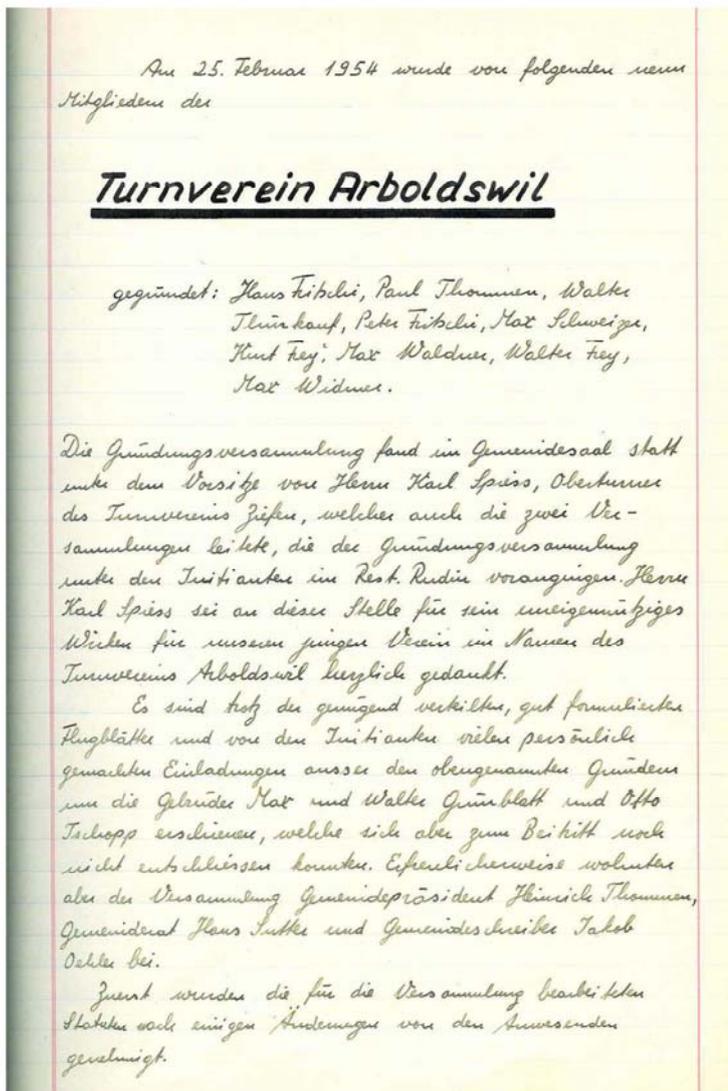


Geschätzte Leserinnen und Leser

Der Turnverein Arboldswil wurde am 25. Februar 1954 gegründet. Er darf somit in diesem Jahr seinen 65. Geburtstag feiern. Von einer Pensionierung soll aber noch lange keine Rede sein. Weiterhin sollen mit viel Engagement, spannende und ereignisreiche Vereinsjahre in Angriff genommen werden.

Von der Gründung her aufgerollt, werden ab jetzt in jedem Dorfblatt in diesem Jahr, einige Ereignisse aus dem reichhaltigen Vereinsleben publiziert. Wenn Sie, liebe Leserinnen und Leser, noch mehr über den Verein wissen möchten, so sind die Festschriften zu 50 und 60 Jahre Turnverein Arboldswil noch immer erhältlich.

Mathis Grossmann, Präsident



Am 25. Februar 1954 wurde von folgenden neun Mitgliedern der

Turnverein Arboldswil

gegründet: Hans Fritschi, Paul Thommen, Walter Thürkauf, Peter Fritschi, Max Schweizer, Kurt Frey, Max Waldner, Walter Frey, Max Widmer

Die Gründungsversammlung fand im Gemeindegemeinschaftssaal statt unter dem Vorsitz von Herrn Karl Spiess, Oberturner des Turnvereins Ziefen, welcher auch die zwei Versammlungen leitete, die der Gründungsversammlung unter den Initianten im Rest. Rudin vorangingen. Herr Karl Spiess sei an dieser Stelle für sein uneigennütziges Wirken für unseren jungen Verein im Namen des Turnvereins Arboldswil herzlich gedankt.

Es sind trotz der genügend verteilten, gut formulierten Flugblätter und von den Initianten viele persönlich gemachten Einladungen ausser den obengenannten Gründern nur die Gebrüder Max und Walter Grünblatt und Otto Tschopp erschienen, welche sich aber zum Beitritt noch nicht entschliessen konnten. Erfreulicherweise wohnten aber der Versammlung Gemeindepräsident Heinrich Thommen, Gemeinderat Hans Sutter und Gemeindegemeinschaftsschreiber Jakob Oehler bei. Zuerst wurden die für die Versammlung bearbeiteten Statuten nach einigen Änderungen von den Anwesenden genehmigt.

Die Gründungsversammlung wurde mit dem Baselbieterlied beendet. Danach traf man sich beim Schangi.

## 65 Jahre Turnverein Arboldswil

1954 - 1960



**17. März 1954**

Die erste Turnstunde findet statt.

**25. April 1954**

Die erste Festwirtschaft wird durch den Turnverein geführt: Der Banntag 1954.

**19. März 1955**

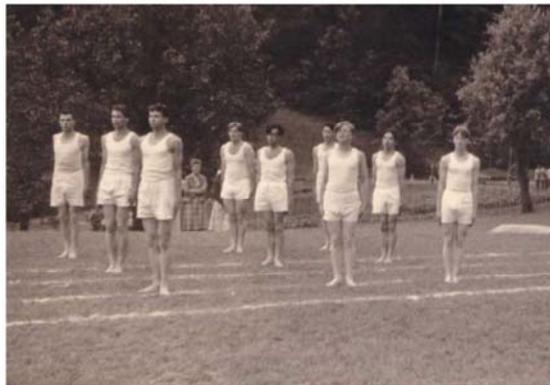
Die erste Jahresversammlung wird abgehalten.

**1957**

Die Turnfahrt führt auf den Gempenstollen.



Eierleset 1957 im Hinderdorf



Bezirksturnfest in Eptingen 1957

**28. März 1959**

Die Jugendriege wird gegründet. Max Grünblatt wird der erste Jugendriege-Leiter.

**09.-12. Juli 1959**

Teilnahme am Eidgenössischen Turnfest in Basel.

**05. Dezember 1960**

Der Verein beschliesst die Gründung einer Eislauf-Riege. Hansruedi Oehler wird als erster Platzbetreuer gewählt. Über den weiteren Verbleib dieser Riege wird leider nichts berichtet.



**03. Juli 1960**

Die neue Vereinsfahne wird anlässlich des Bezirksturntages eingeweiht. Dank vielen Spenden aus Arboldswil war die Beschaffung überhaupt erst möglich geworden. Allen voran wurde Herrn Albert Thommen-Rüegger (Glogge-Albi) aus Birsfelden für seine grosszügige Zuwendung gedankt. Die beiden Blumenhörner wurden gespendet von Herrn Emil Müller aus Winznau (Vater von Hans Müller) sowie den beiden Patensektionen Turnverein Titterten und Turnverein Ziefen. Die Fahne wurde bei der Heimgartner Fahnen AG in Wil SG produziert. Dies nach einem Entwurf von Herrn Dr. Paul Suter und Herrn Dr. Peter Suter.

## Gartenträume? ... wir realisieren sie!



Jetzt aktuell:  
Winterschnitt an Bäumen und  
Sträuchern

Gartenplanung    Gartenbau    Gartenpflege



Bärenmattenstrasse 7  
4434 Hölstein  
061 953 13 30  
info@arbosgartenbau.ch  
www.arbosgartenbau.ch



## Pferdeweide gesucht für unsere Vierbeiner

Permanent oder auch an saisonaler  
Teilbenutzung interessiert

Liliane Weber 079 538 83 36



Frauenverein Arboldswil

### Seniorinnen - und Seniorennachmittag

Donnerstag , 07. Februar 2019 , 14.00 Uhr , Vereinszimmer  
Kontaktpersonen : Cornelia Rudin , Tel: 061 931 32 06

### Kindermittagstisch

Freitag, 08. Februar 2019 12.00 Uhr in der Merzweckhalle  
Kontaktperson: Lilian Weber Tel. 061 931 36 29

### Mittagstisch für Senioren und Seniorinnen

Freitag 22. Februar 2019, 12.00 im Vereinszimmer  
Kontaktperson : Anita Kobelt: 061 931 44 03  
Mittagstisch Gutscheine können sie bei Anita Kobelt beziehen



www.tviboldswil.ch

2019

**THEATERABEND / EIERLESET**

**Freitag 26. April**



**Füürobe-Party mit dem TV**  
**Der Treffpunkt nach der**  
**Arbeit: "Hossa - Bar"**

**Samstag 27. April**

**"Huusfründe"**

**Turbulenzen bis in das hohe Alter**

Eine Komödie in 6 Akten von Lewis Easterman, Dialektbearbeitung durch Charles Lewinsky

**Aufgeführt von der einheimischen Theatergruppe**  
**unter der Regie von Anton Rudin!**

**Sonntag 28. April**



**"Lasst die Eier fliegen!"**

**Der verkehrteste Eierleset-**  
**Wettkampf der Welt!**

**FREITAG UND SAMSTAG**

**BARBETRIEB MIT DJ**



**-i**

**SAMSTAG NACHTESSEN / TOMBOLA**



## Männerchor Harmonie Arboldswil

### Traktandenliste

**130. Jahresversammlung des Männerchor Harmonie Arboldswil im Vereinsjahr 2018**  
Samstag den 09. Februar 2019 um 18.30 Uhr im Gemeindesaal in 4424 Arboldswil

#### Traktanden:

1. Begrüssung
2. Wahl des Stimmenzählers
3. Protokoll der Jahresversammlung vom 03.02.2018
4. Jahresbericht mit integriertem Tätigkeitsbericht der Präsidentin
5. Rechnungsbericht 2018
6. Revisorenbericht 2018
7. Festsetzung der Mitgliederbeiträge
8. Mutationen
9. Wahlen
10. Genehmigung Jahresprogramm 2019
11. Anträge der Mitglieder
12. Diverses

Für die Aktivmitglieder ist der Besuch der Jahresversammlung obligatorisch. Alle Ehren- und Passivmitglieder sowie Vertreter von Behörden und Dorfvereinen sind ebenso herzlich eingeladen.



### Kursausschreibung Homöopathie, Schüsslersalze, Wickel

28.2.2019 Zeit: 19.30- 21.30

Alter Kindergarten Unterbiel 9, Reigoldswil

Grundlagen Phytotherapie, Homöopathie, Schüsslersalze  
Einfache Hausmittel kennen lernen



Kostenlos für alle Eltern mit Kindern bis zum Kindergartenalter

Anmeldung bis zum 24.2. unter  
[www.mueterberatung-bl-bs.ch](http://www.mueterberatung-bl-bs.ch)

Mitbringen:

1 Konfiglas, 1 scharfes Messer, 1 Brettli, 1 grosse Zwiebel, 2 Würfelzucker  
(Der Kurs wird am 28.3. in Lausen angeboten)

Ich freue mich auf einen spannenden und anregenden Abend  
Sandra Grauwiler



## Jungschützen Arboldswil / Titterten



### Einladung zum Jungschützenkurs 2019, 07.02.18 19.30 Uhr im Schützenhaus Arboldswil

Auch in diesem Jahr wird wieder ein Jungschützenkurs durchgeführt und Du bist herzlich dazu eingeladen. Teilnahmeberechtigt sind alle mit Jahrgang 1999 – 2004 welche Schweizer Staatsbürger sind oder Ausländische Staatsbürger mit C Bewilligung. Die jüngeren unter Euch mit Jahrgang 2006 können den Kurs als Junioren besuchen.

Die Teilnahme am Junschützenkurs ist gratis. Alles was Du mitbringen solltest sind Zeit und Freude daran mit Gleichgesinnten ein paar schöne Stunden zu erleben und mit Ruhe und Konzentration ein Ziel anzuvisieren.

Das Sturmgewehr 90 mit Zubehör, an dem Du von uns ausgebildet wirst, wird jedem Teilnehmer leihweise vom Kursbeginn an bis Ende Oktober zur Verfügung gestellt. (Das Gewehr muss nicht zwingend nach Hause genommen werden.)

Das diesjährige Kursprogramm welches im März beginnt sieht folgendermassen aus:

- 2 Theorieabende
- 8 Kurs und Schiesstage
- Gruppenmeisterschaft
- Feldschiessen, Jungschützenwettschiessen und Bezirkswettschiessen
- Laser Schiessstand am Antistaumarkt
- Skiweekend 2020

Der Kurs wird auf den beiden Schiessplätzen Arboldswil und Titterten durchgeführt. Es wird für Mitfahrgelegenheiten gesorgt.

Auskünfte erhältst Du bei:

Michael Lüscher  
Alte Landstrasse 32  
4456 Tenniken  
Tel. 079 796 97 01

E-Mail: [michael-luescher@bluewin.ch](mailto:michael-luescher@bluewin.ch)

Wulf Lipski

Ob dem Dorf 11  
4425 Titterten  
Tel. 079 356 37 04

E-Mail: [wulf.lipski@bluewin.ch](mailto:wulf.lipski@bluewin.ch)



## Jungschützen Arboldswil / Titterten Jungschützenkurs 2019 Schiessplan



Datum	Zeit	Ort	Thema	Programm
1 Mittwoch, 20.03.	19.00-21.00	Schützenhaus Titterten	Theorieabend	Waffenkenntnisse, Sicherheit, Laden und Entladen
2 Mittwoch, 27.03.	19.00-21.00	Schützenhaus Arboldswil	Theorieabend	Scheibenkenntnisse, Zeigen, Zielvorrichtung, Korrigieren
3 Samstag, 30.03.	09.00-17.00	Schützenhaus Titterten	1. Schiesstag	Schiesskurs Arboldswil/Titterten
4 Samstag, 13.04.	13.00-17.00	Schützenhaus Arboldswil	2. Schiesstag	Behrungsschiessen Waffenparkdienst
5 Samstag, 27.04.	13.00-17.00	Schützenhaus Titterten	3. Schiesstag	Behrungsschiessen
6 Dienstag, 30.04.	18.30-20.00	Schützenhaus Titterten	4. Schiesstag	Behrungsschiessen
7 Mittwoch, 08.05.	18.30-20.30	Schützenhaus Arboldswil	5. Schiesstag	Prüfungsschiessen Vorbung Feldschiessen
8 Dienstag, 14.05.	18.30-20.00	Schützenhaus Titterten	6. Schiesstag	Hauptschiessen Vorbung Feldschiessen
9 Samstag, 25.05.	Ganzer Tag	Schützenhaus Ziefen		Eidg. Feldschiessen
10 Mittwoch, 05.06.	18.30-20.30	Schützenhaus Arboldswil	7. Schiesstag	Gruppenmeisterschaft, Mannschaftsmeisterschaft
11 Samstag, 08.06.	Ab 12.00	Dorfplatz Arboldswil		Antistaumarkt
12 Donnerstag, 13.06.	18.30-20.30	Schützenhaus Arboldswil		Laser Schiessstandbetrieb Jungschützen Wettschiessen Vorschiessen
13 Dienstag, 18.06.	18.30-20.00	Schützenhaus Titterten		Obligatorisch Training Wettschiessen
14 Freitag, 21.06.	18.00-20.00	Schützenhaus Titterten		Bezirkswettschiessen Vorschiessen
15 Samstag, 22.06.	13.00-17.00	Schützenhaus Arboldswil		Jungschützen Wettschiessen Hauptschiessen
16 Freitag, 28.06.	18.00-20.00	Schützenhaus Titterten		Bezirkswettschiessen Hauptschiessen
17 Sa + So, 29.-30.06.	Ganzer Tag	Frauenfeld		Eid. Schützenfest für Jugend <b>Freiwilling</b>
18 Dienstag, 13.08.	18.30-20.00	Schützenhaus Titterten	8. Schiesstag	Training Gruppenmeisterschaft
Q Samstag, 17.08.	12.00-???	Schützenhaus Laufen		GMS Kantonalausscheidung
Q Sonntag, 25.08.	12.00-	Schützenhaus Sissach		Tag der Jugend KSF beider Basel
19 Samstag, 31.08.	Ganzer Tag	Schützenhaus Sissach		KSF beider Basel <b>Freiwilling</b>
Q Mittwoch, 11.09.	18.30-20.30	Schützenhaus Arboldswil		Training Kant. Einzelfinal
Q Samstag, 14.09.		Sissach		Kantonaler Einzelfinal
Q Samstag, 21.09.		Emmen		Eid. GMS Final
20 Freitag, 18.10.	1830 - ???	Schreinerei Hampe Frey		Gewehre reinigen Anschließend grillieren
Q Samstag, 26.10.		Thun		Final Juve

1-20 = Kursprogramm für alle JS/JJ, Q = Teilnahme bei Qualifikation

Michael Lüscher  
Alte Landstrasse 32  
4456 Tenniken  
Tel. 079 796 97 01  
E-Mail: [michael-luescher@bluewin.ch](mailto:michael-luescher@bluewin.ch)

Wulf Lipski  
Ob dem Dorf 11  
4425 Titterten  
Tel. 079 356 37 04  
E-Mail: [wulf.lipski@bluewin.ch](mailto:wulf.lipski@bluewin.ch)



ARGUS - Zivilschutz  
Zivilschutzstelle  
Sirenentest 2019

10. Januar 2019 / Ch. Brügger

Der nächste gesamtschweizerische Sirenentest findet am Mittwoch, 6. Februar 2019 statt. Beim Sirenentest wird die Funktionstüchtigkeit der über 7'200 Sirenen in der Schweiz geprüft, mit denen die Bevölkerung bei akuter Gefahr alarmiert werden kann. Ausgelöst wird ab 13.30 Uhr das Zeichen "Allgemeiner Alarm", ein regelmässig auf- und absteigender Heulton von einer Minute Dauer. Getestet werden nebst den Sirenen auch die zwei möglichen Auslösearten, zentral über die Alarmzentrale der Polizei Basel-Landschaft und vor Ort, manuell. Die Sirenen können bis spätestens 14.00 Uhr mehrmals ausgelöst werden.

Wenn das Zeichen "**Allgemeiner Alarm**" ausserhalb der angekündigten Sirenenkontrolle ertönt, bedeutet dies, dass eine Gefährdung der Bevölkerung möglich ist. In diesem Fall ist die Bevölkerung aufgefordert, **Radio zu hören, die Anweisungen der Behörden zu befolgen und die Nachbarn zu informieren.**

Weitere Hinweise und Verhaltensregeln finden sich auf den hintersten Seiten jedes Telefonbuches im Merkblatt "Alarmierung der Bevölkerung" sowie im Internet unter: [www.babs.admin.ch/de/alarmierung/sirenentest.html](http://www.babs.admin.ch/de/alarmierung/sirenentest.html)

ARGUS - Zivilschutz bittet um Verständnis für die mit der Sirenenkontrolle zwangsläufig verbundenen Unannehmlichkeiten.

Für Fragen in Zusammenhang mit dem Sirenentest steht Ihnen Christof Brügger gerne zur Verfügung.

Tel. 061 935 90 83 / Mail: [argus.zivilschutz@bubendorf.bl.ch](mailto:argus.zivilschutz@bubendorf.bl.ch)



## Zu Hause gut aufgehoben

Die Spitex Regio Liestal pflegt und betreut Menschen jeden Alters, die vorübergehend körperlich, geistig oder seelisch reduziert sind, chronisch krank sind, behindert sind oder unter Altersbeschwerden leiden.

Spitex Regio Liestal – 061 926 60 90 – [www.spitex-regio-liestal.ch](http://www.spitex-regio-liestal.ch)



## Gartenarbeit ist deine Leidenschaft?



Deine Stelle



Ulrich Briggen Gartenservice AG  
Oberbiel 38, 4418 Reigoldswil  
Telefon 061 941 17 89  
[www.briggen-gartenservice.ch](http://www.briggen-gartenservice.ch)



## Seniorenwoche 25. - 30. August 2019 in Adelboden

### Hotel Hari im Schlegeli - ein Hotel mit herzlicher Atmosphäre

Im schönen Dorf Adelboden BE, auf 1350 Metern Höhe, liegt das Hotel Hari im Schlegeli, unser Ferientziel für das Jahr 2019. Ein paar Ferientage mit abwechslungsreichem Programm aus *einem reichhaltigen kulturellen Angebot*, einer *feinen Küche* und unserem Gymnastikprogramm *Tanzen im Sitzen* und für die innere Stärkung ein *tägliches Wort zur Erbauung*. Das Gastehepaar Jörg und Monika Kessler - Däscher und wir als Lagerleitungsteam freuen uns auf diese gemeinsamen Tage im wunderbaren Berner Oberland. 😊😊😊😊!!!!

- Kosten** : Ehepaare im Doppelzimmer ( WC/ Bad oder Dusche ) : **800 Fr. pro Pers**  
 : Einzelzimmer (als Doppelzi ) ( WC/Bad oder Dusche ) : **900 Fr. pro Pers**  
 : Einzelzimmer (nordseitig) : **800 Fr. pro Pers**
- Inbegriffen** : **Anreise / Rückreise mit Kleinbussen**  
 : **Vollpension** ( Getränke werden individuell abgerechnet )  
 : **Kosten für Ausflüge und Eintritte**  
 : **Gastfreundschaft und gute Laune** 😊😊😊😊 ....

**Anmeldungen** : mit Anmeldeatlon bis 30. April 2019 an : Hans Bollinger, ref. Pfarramt, Ziefen

**Leitungsteam** : Heidi Neeser, Margreth und Peter Walther und Hans Bollinger



### Anmeldung für die Seniorenwoche in Adelboden 2019 :

Ich/Wir melde(n) mich/uns für die **Ferienwoche vom 25. - 30. August 2019** in Adelboden BE an :

**Name(n)** : ..... **Geburtsdatum** : .....

**Adresse** : .....

**Zimmerwunsch** :  **Doppelzimmer**  **Einzelzimmer** (als Doppelzi)  **Einerzimmer** (nordseitig)

**Datum** : ..... **Unterschrift** : ..... **Telefon** : .....

Anmeldungen werden berücksichtigt gemäss Reihenfolge des Eingangsdatums



Kirchenpflegepräsident Andreas Furler  
 Tel. 061 931 45 23; [andreas.furler@gmx.ch](mailto:andreas.furler@gmx.ch)  
 Pfarrer Hans Bollinger  
 Tel. 061 931 17 10; [hansbollinger@gmail.com](mailto:hansbollinger@gmail.com)  
 Pfarrer Roland Durst  
 Tel. 061 911 11 16; [roland.durst@gmail.com](mailto:roland.durst@gmail.com)

[www.ref.ch/ziefen](http://www.ref.ch/ziefen)  
[www.ref.ch/lupsingen](http://www.ref.ch/lupsingen)  
[www.ref.ch/arbaldswil](http://www.ref.ch/arbaldswil)

**Februar 2019**

## Missions - Gottesdienst : Sonntag, 10. Februar 2019

Liebe Lesende,

die Mission am Nil ist eine christliche Hilfsorganisation, die international tätig ist. Ihr Engagement erstreckt sich über sechs afrikanische Länder entlang des Nils, des grössten Flusses in Afrika. Sie setzt sich mit Entwicklungszusammenarbeit und sozial-karitativen Projekten dafür ein, die Lebensbedingungen der (ver-) armen Menschen entlang des Nils nachhaltig zu verbessern, sowie Hoffnung und Glauben an Jesus Christus zu wecken und zu stärken.



**Die Mission am Nil** ( = früher : Nillandmission ) setzt sich gezielt für bedürftige Menschen ein. Deshalb engagiert sie sich sozial schwerpunktmässig in der Ernährung, in Bildung und Gesundheit. Denn, wenn Menschen gesund sind, können sie zur Schule gehen und/oder eine Ausbildung erlernen und werden so befähigt, für ihren eigenen Lebensunterhalt aufzukommen. Eigeninitiative und Selbstverantwortung wird gefördert, denn wir gehen davon aus, dass der Wille zur Veränderung in erster Linie von den Menschen vor Ort ausgehen muss. Daher ist es uns wichtig, dass Partner und Zielbevölkerung sich aktiv an der Planung und Umsetzung von Projekten und Programmen beteiligen sollen. Unsere Partner vor Ort kennen die Situation ihrer Landsleute, ihre Lebensumstände und ihre Kultur viel besser als wir. Gemeinsame Anstrengungen, bei denen beide Seiten ihre Erfahrungen und Fähigkeiten einbringen, ermöglichen so nachhaltige Lösungen. So kann auch Hilfe zur Selbsthilfe gelingen. So kann nachhaltige Veränderung geschehen, wenn die Menschen befähigt werden, für ihre Belange Verantwortung zu übernehmen. Dieses hohe Ziel erreichen wir, indem wir Menschen fördern, ausbilden und begleiten (=Konzept der Mission am Nil) Frauen und Männer sollen also ermächtigt werden, den Entwicklungsprozess mit zu definieren und zu gestalten und sich auch konstruktiv für die Veränderung bestehender Geschlechterrollen einzusetzen.

**Herzliche Einladung zum Gottesdienst und anschliessendem Kirchenkaffee ☺☺!!**

Mit freundlichen Grüssen aus dem Ziefner Pfarrhaus - Hans Bollinger

### Gottesdienste

**Sonntag, 3. Februar, 9.30 Uhr**

Kirche St. Blasius, Pfarrer Roland Durst  
 Kollekte: Ökumenisches Institut Bossey

**Sonntag, 10. Februar, 9.30 Uhr**

Kirche St. Blasius, Pfarrer Hans Bollinger und als Gast Frau Beatrice Hauser von der **Mission am Nil international** - sie wird uns von ihrem Projekt in Äthiopien berichten, mit Kirchenkaffee nach dem Gottesdienst  
 Kollekte: Mission am Nil

**Samstag, 16. Februar, 10 Uhr**

Kirche St. Blasius, Fyyre-mit-de-Chlyyne zum Thema Schöpfung

**Sonntag, 17. Februar, 9.30 Uhr**

Kirche St. Blasius, 20 Uhr, Abendgottesdienst im Gemein-  
desaal in Arboldswil, mit Pfarrer Roland Durst  
Kollekte: insieme CH

**Sonntag, 24. Februar, 9.30 Uhr**

Kirche St. Blasius, Pfarrer Hans Bollinger  
Kollekte: Blindenheim Basel

## Weitere Anlässe

### Konzert in der Pfarrscheune : Freitag, 15. Februar 2019, 20 Uhr

Am Freitagabend, 15. Februar 2019, spielen um 20 Uhr in der Pfarrscheune, neben dem Ziefner Pfarrhaus, die beiden *Musiker Norbert Ardioli* und *Hansruedi Bossart* ein weiteres Konzert in unserer Kirchgemeinde. Nach den beiden CD's, die unter dem Titel *Saite an Saite* herausgegeben wurden, spielen die beiden Künstler auf verschiedenen Instrumenten Keltische Harfe und Gitarre (Norbert Ardioli) und Gitarre und Bass (Hans-Ruedi Bossart). Sie werden aus ihrem interessanten Repertoire aus Eigenkompositionen Titel spielen wie *Jurahöchi*, *Metamorphose*, *Hotel Civenne uam*.

Herzliche Einladung zu diesem Konzert. Kollekte. Parkplätze beim Gemeindehaus Ziefen.

## SAITE AN SAITE



**Frauezmorge.** Samstag, 16. Februar, 9 Uhr, Aula der Primarschule Reigoldswil, Thema: ‚schenken und beschenkt werden‘ Referentin: Elisabeth Schirmer, Lausen. Anmeldung bis 14. Februar unter Christine Müller, Titterten, 061 941 14 90 oder Corinne Weber, Reigoldswil, 061 941 23 60, coriweb@bluewin.ch

### Ziefen

**Hofstubete.** Freitag, 15. Februar, 20 Uhr in der Ziefner Pfarscheune: Konzert mit den beiden Künstlern Norbert Ardioli und Hans-Ruedi Bossart unter dem *Titel : Saite an Saite* - herzliche Einladung !!

**Altersnachmittag.** Mittwoch, 13. Februar, 14 30 Uhr im MZR Eien, eine Schiffsreise mit Margreth und Peter Walther von Basel nach Amsterdam und zurück. Herzl. Einladung!

**Singen am Sonntagabend.** Sonntag, 24. Februar um 17 Uhr, Kirche St. Blasius, Ziefen

### - Infos

**Merula in Concert.** Freitag, 22. Februar, 20 Uhr, die 8 Amseln aus dem Baselbiet singen Lieder vom ‚Sehnen, Träumen und anderen Realitäten‘ – das Repertoire um-

fasst Lieder von der Renaissance bis zur Moderne, reicht von Europa bis Amerika und bedient sich ganz unterschiedlicher Sprachen; Einlass ab 19.30 Uhr, Kollekte zum Ausgang



25



**Suppenmittag.** Montag, den 11. und 25. Februar, jeweils von 12-13 Uhr gibt es eine feine Suppe, knuspriges Brot und ein Getränk nach Wahl für Fr. 8.- pro Person, bitte um Anmeldung im Käffeli (Liste) oder unter Telefon 061 – 911 11 16 (Pfarramt)

**Ausstellung.** Seit Anfang dieses Jahres hängen neue Werke im L25. Der Künstler heisst Hans-Peter Stadelmann und wohnt in Lupsingen. Seine Bilder werden noch bis Ende April zu bestaunen sein.

**Spielnachmittag.** jeden Donnerstag zwischen 15 und 17 Uhr wird im Käffeli gespielt, sei's Jassen, Jokern, Eile-mit-Weile oder sonst ein Spiel, das gerne mitgebracht werden kann

's Käffeli. hat geöffnet von Montag bis Freitag von 9-11 Uhr und von 15-17 Uhr



### Amtswochen

- 28. Januar–3. Februar, Pfarrer Hans Bollinger
- 4. Februar–10. Februar, Pfarrer Roland Durst
- 11. Februar–17. Februar, Pfarrer Hans Bollinger
- 18. Februar–24. Februar, Pfarrer Roland Durst
- 25. Februar–3. März, Pfarrer Hans Bollinger

### Mitfahrgelegenheit für Gottesdienste

- Ziefen: Peter Walther 061 931 21 31
- Lupsingen: Ruth Tschopp 061 911 03 23
- Arboldswil: Hans Buser 061 951 17 75

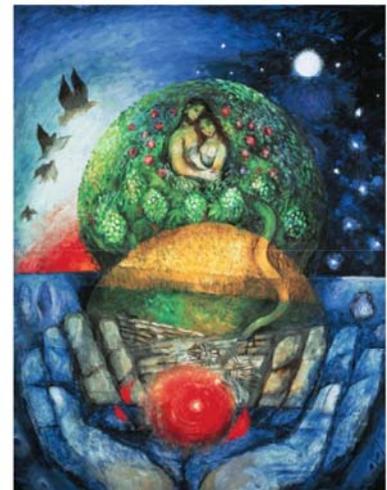
## Fyyre mit de Chlyyne

Kleinkindergottesdienst für die ganze Familie



Herzliche Einladung!  
**Samstag, 16. Februar 10 Uhr**  
 Kirche St. Blasius

Thema:  
**Schöpfung**



nächster Gottesdienst: **Samstag, 30. März, 10 Uhr**

### Dankesbüchsen-Aktion 2018/19

Die fleissigen SammlerInnen haben folgende Beträge zugunsten von mission21 in die Dankesbüchsen gelegt bekommen: Ziefen Fr. 130.-, Lupsingen Fr. 355.- und Arboldswil Fr. 1500.-, was einen Gesamtbetrag von Fr. 1985.- ergibt. Allen Spendenden sowie allen SammlerInnen vielen herzlichen Dank!



# Chrischona Fünflibertal

KIRCHE NEU ENTDECKEN

## Februar 2019

<b>03.02.2019</b>	<b>So</b>	<b>10:00</b>	<b>Gottesdienst mit Abendmahl</b> Predigt: Rene Wälty
05.02.2019	Di	14:30	Zyschtigsträff Musikalische Begegnung De Etta & Bob Janz und Luggi Lehmann
09.02.2019	Sa	14:00	Jungschar
<b>10.02.2019</b>	<b>So</b>	<b>10:00</b>	<b>Gottesdienst</b> Predigt: Rolf Strobel Thema: Was hat Intimität mit Gebet zu tun?
<b>17.02.2019</b>	<b>So</b>	<b>10:00</b>	<b>Gottesdienst</b> Predigt: James Senior Metro Kids Africa
23.02.2019	Sa	14:00	Jungschar
<b>24.02.2019</b>	<b>So</b>	<b>10:00</b>	<b>Gottesdienst</b> Predigt Hans Jörg Wagner
		<b>17:00</b>	<b>Konzert mit Kurt Matter</b>

Chrischona Fünflibertal  
Jungschar  
Im Krummacker 1  
4417 Ziefen

# Jakob

26. Januar Infos Folgen	09. Februar 14.00- 17.00	23. Februar Infos Folgen	30. März 14.00- 17.00
04. Mai 14.00- 17.00	18. Mai 15.00- 19.00	08.- 10. Juni PFILA Infos Folgen	22. Juni 14.00- 17.00

Bei Fragen:  
Hauptleitung:  
Romana Weber  
Nat: 079 954 65 91  
Mail: romanaweber@bluewin.ch

## Jahreslos 2019

Das Erste und Wichtigste, wozu ich 'die Gemeinde' auffordere, ist das Gebet. Es ist unsere Aufgabe, mit Bitten, Flehen und Danken für alle Menschen einzutreten, 'insbesondere' für die Regierenden und alle, die eine hohe Stellung einnehmen, damit wir ungestört und in Frieden ein Leben führen können, durch das Gott in jeder Hinsicht geehrt wird und das in allen Belangen glaubwürdig ist. In dieser Weise zu beten ist gut und gefällt Gott, unserem Retter, denn er will, dass alle Menschen gerettet werden und dass sie die Wahrheit erkennen. 1. Timotheus 2,1-4



## KONZERT

Chrischona Ziefen, Krummacker 1  
Sonntag, 24. Februar 2019 um 17.00 Uhr

**Kurt Matter:** Klavier und Moderation  
**Susanne Tresp:** Querflöte und Klavier  
**Dorothee Dyck:** Blockflöte und Querflöte  
**Viviane Dyck:** Saxophon  
**Urs Thomann:** Euphonium  
**Zippora Buser:** Sopran

### Programm

Jean-Baptiste LOEILLET 1680 – 1730	Gigue Opus 1, Nummer 1 (Blockflöte und Klavier)
Georg Philipp TELEMANN 1681 – 1767	Aus der Triosonate A-Dur: Lucretia (Largo) Corinna (Allegretto) Clelia (Spirituoso) Dido (Triste – Disperato – Triste – Disperato) (Querflöten und Klavier)
Johann Christian BACH 1735 – 1728	Rondo aus der Sonate C-Dur, eingeleitet durch den Choral "Jesus, meine Zuversicht" (Klavierduo)
Felix MENDELSSOHN 1809 – 1847	Rezitativ und Arie aus «Elias»: «So ihr mich von ganzem Herzen suchet»
Heinz BOTH 1924 – 2010	Romanze für Saxophon und Klavier
Fünf Klavierstücke aus Spanien: Joaquin TURINA 1882 – 1949	Promenade
Enrique GRANADOS 1867 – 1916	Spanischer Tanz Nummer 5
Issac ALBENIZ 1860 – 1909	Granada – Tango – Malaguena
Ernesto KÖHLER 1849 – 1907	Spanischer Walzer (Querflöte und Klavier)
Arthur SULLIVAN 1842 – 1900	«The lost chord» (Euphonium und Klavier)

KOLLEKTE ZUGUNSTEN CHRISCHONAGEMEINDE FÜNFLIBERTAL



# Rückblick



## Herzlichen Dank für euren Einkauf

Wir haben dank eurem Einkauf/Spende dem **Tischlein deck dich** in Liestal Lebens-mittel im Wert von 4'000.-- geliefert.

Ein herzliches Dankeschön vom Tischlein deck dich-Team an die Spenderinnen und Spendern von Arboldswil.

**Für di, für si - für alli.**

Save  
the  
Date

# Ausblick



Samstag



23.02.19

**Eine warme Suppe in der kalten Winterzeit ist einfach herrlich.**

Das Dorfladen-Team kocht mit frischen Zutaten aus dem Dorfladen eine Bündner-Gerstensuppe und liefert die Suppe ab 11.00Uhr in Arboldswil aus. (Haustüre/Briefkasten)

Ein Liter Bündner-Gerstensuppe mit Speck kostet 13.-- Fr., ohne Speck 10.-- Fr.

**Bis am 20. Februar 2019 im Dorfladen bestellen und liefern lassen.**

**Herzlichen Dank euer Dorfladen-Team**

**Dorfladen Suppentag am 23. Februar 2019 (Bitte im Dorfladen abgeben)**

Ich bestelle ..... lt. Bündner-Gerstensuppe mit Speck a 13.—

Ich bestelle ..... lt. Bündner-Gerstensuppe ohne Speck a 10.—

Name: .....

Adresse: .....



wird in Gamellen angeliefert

**NICHT  
VERGESSEN!**

**Montag 08. April 2019 um 19:00 Uhr im Gemeindesaal  
GV der Dorfladen-Genossenschaft Arboldswil**

***Für mi, für eus – für's Dorf***



*Café Grand'Place*

Unser Angebot:  
Kaffee, Tee, Mineral  
Hausgemachte Kuchen & Desserts

Das Café Grand'Place in Arboldswil (Dorfplatz) ist  
jeweils am 2. Sonntag im Monat von 13.30 – 18.00 Uhr geöffnet.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch  
Susanne & Ruth Lüthi, Walter Scheuner & Team

## Veranstaltungskalender

### Abfallkalender (Beachten Sie bitte den Abfallkalender, gültig ab 1. Januar 2019)

Freitags	07.00	Hauskehrichtsammlung	Sammelplätze gemäss Abfallkalender	
2.2.	10.00	Entsorgungsraum geöffnet	Gemeindewerkhof Ghaiweg (bis 11.00)	

### Vereine / Genossenschaften

1.2.	19.00	Jahresversammlung	Frauenverein	Vereinszimmer ????
5.2.	20.00	Kaderübung 1	Feuerwehr Arboldswil/Titterten	
7.2.		Seniorenachmittag	Frauenverein	Vereinszimmer
8.2.		Kindermittagstisch	Frauenverein	MZH
9.2.	19.00	130. Jahresversammlung	Männerchor Harmonie	Gemeindesaal
21.2.	20.00	Mannschaftsübung 1	Feuerwehr Arboldswil/Titterten	
22.2.		Seniorenmittagstisch	Frauenverein	Gemeindesaal
23.2.	09.30	51. Winterschiessen	FSG Arboldswil	Lauwil
23.2.		Suppentag mit Lieferservice	Dorfladen-Genossenschaft	Küche MZH
25.2.	19.15	Rekrutenübung 2	Feuerwehr Arboldswil/Titterten	

### Gemeinde / Verschiedenes

10.2.		Abstimmungssonntag	Wahlbüro	Wahllokal
10.2.	13.30	Café Grand'Place	Geöffnet von 13.30-18.00 Uhr	Wachthüsli
17.2.	20.00	Abendgottesdienst	Reformierte Kirchgemeinde	Gemeindesaal